# VEREINSNACHRICHTEN



AUSGABE 2/2012









# Wo Bauen beginnt.

**HASTAG (Zürich)** T 052 245 06 06

F 052 245 06 00

Flugplatzstrasse 5 hastagzh@hastag.ch 8404 Winterthur www.hastag.ch

# VEREINSNACHRICHTEN DES TURNVEREIN ETTENHAUSEN

# OFFIZIELLES ORGAN DER TURNERRIEGEN

39. JAHRGANG

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Laut einer neuen Studie verbringt der Deutschschweizer durchschnittlich 7,5 Stunden pro Tag bei der Nutzung von Medien. Das ist mittlerweile gleich viel, wie er pro Nacht schläft. Kein Wunder, bei der immensen Informationsflut, welcher wir täglich ausgesetzt sind. Volle Email-Postfächer, die weltweiten News in Wirtschaft, Politik und Sport aber auch die ständige Erreichbarkeit überfordert uns Menschen immer aufs Neue.

Keine Frage, ich bin selber ein grosser Fan der verschiedenen Medien. Sie sind bei richtiger Nutzung zu einem unverzichtbaren Teil geworden und ein echter Helfer im Alltag. Doch wie viele der Informationen, die wir täglich konsumieren oder verbreiten sind auch wirklich wichtig? Ich wage zu behaupten, dass es ein kleiner Teil ist.

Stellen wir uns nur einfach mal vor, wir könnten als Vereine von diesen über 50 Stunden Mediennutzung pro Woche nur gerade mal eine Stunde von jedem einzelnen für uns gewinnen. Wir hätten auf einmal wieder steigende Mitgliederzahlen, uns stünden plötzlich genügend Helfer, Freiwillige, Trainer und Betreuer zur Verfügung und das Dorf- und Vereinsleben würde wieder aufflammen.

Ich wünsche allen eine schöne Zeit und viele gemütliche Stunden mit Freunden, Familie und im Verein.

Stephan Müller

Präsident Faustballverein Ettenhausen



Lerch AG Bauunternehmung Winterthur = Uster = Zürich 052 234 96 00 = 044 905 40 80 = 043 399 80 80



### Kantonales Turnfest 2012 in Frauenfeld

von Norbert Scramonzin

An den beiden Wochenenden vom 23./24. und 31.06./01.07 2012 fand auf der kleinen Allmend in Frauenfeld das Kantonale Turnfest bei heissem Sommerwetter statt. Das Organisationskomitee, unter der Leitung von Hugo Menzi, hat sehr gute Arbeit geleistet. Die Wettkampfanlagen zeigten sich in einem hervorragenden Zustand, die mitmachenden Turnerinnen und Turner gut gelaunt sowie hoch motiviert und die Pflege der Geselligkeit und Kameradschaft kam ebenfalls nicht zu kurz. Dafür war eine eigens dafür erstellte "Festmeile", mit den verschiedenen Bier-, Wein- und Unterhaltungszelten, verantwortlich.

An der Generalversammlung 2011 erklärte ich der anwesenden Turnerund Gästeschar, dass die Teilnahme am Kantonalen Turnfest 2012 in Frauenfeld einer meiner gesteckten Ziele sei. Mit diesem Ziel vor Augen sprach ich auch die Verantwortlichen der Frauen- und Männerriege an. Nach anfänglichem Zögern nahm meine Idee bzw. dieses Ziel immer mehr Formen an. Bei einer gemeinsam durchaeführten Sitzuna zwischen den Verantwortlichen der Frauen-, Männerriege und des Turnvereines wurde die Teilnahme am Kantonalen Turnfest beschlossen und besiegelt.

Nun galt es, die zu turnenden Disziplinen, die dafür verantwortlichen Leiterinnen und Leiter sowie die Organisatoren für das "Drumm herum" festzulegen. Zudem wurden Personen der turnenden Vereine für das Mitmachen gesucht, angefragt, ja manchmal sogar überredet am Kantonalen Turnfest teilzunehmen. So kamen insgesamt 18 Personen der turnenden Vereine (Frauen-, Männerriege und Turnverein) zusammen, welche wir für die Teilnahme am Grossanlass begeistern konnten.



Ende November 2011 meldeten wir uns im 3-teiligen Vereinswettkampf 35+ in der 3. Stärkeklasse an. Die festgelegten Disziplinen waren der Fachtest Allround, Fit und Fun 3 sowie Schleuderball. Der Fachtest wie auch das Fit und Fun waren Disziplinen, welche wir zum ersten Mal auf dem Wettkampfprogramm hatten. Somussten wir uns zuerst einmal in diesen Disziplinen schlau machen. Der Zufall wollte es, dass der Kantonalturnverband einen Kurs für diese Disziplinen ausschrieb, an welchem Es-



**50**% Rabatt auf Sonntags-Spiele raiffeisen.ch/memberplus

Als Raiffeisen-Mitglied profitieren Sie exklusiv von 50% Rabatt auf Tickets sämtlicher Sonntags-Spiele. Entdecken Sie auch unsere weiteren attraktiven Mitglieder-Angebote für Konzerte, Events und Ausflüge ins Wallis.

Raiffeisenbank Aadorf Gemeindeplatz 3, 8355 Aadorf

Telefon 052 368 00 00 www.raiffeisen.ch/aadorf

Geschäftsstelle Elgg

Vordergasse 12, 8353 Elgg

**Geschäftsstelle Wiesendangen** Dorfstrasse 47, 8542 Wiesendangen

Beratungen auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich!

Wir machen den Weg frei

**RAIFFEISEN** 



ther Brütsch und ich teilnahmen. An diesem Kurs lernten wir nicht nur den Wettkampfablauf, sondern auch die Weisungen, die Wertungen und die Abzüge bei falschem Ablauf kennen. Mit diesem Wissen ging es zurück in die Vereine und schlussendlich auch an die Umsetzung bei den Disziplinen.



Einerseits trainierten wir innerhalb der einzelnen Riegen und andererseits waren gemeinsame Trainingslektionen notwendig. Ein durch Esther Brütsch speziell erstellter Trainingsplan gab uns die gemeinsamen Turnstunden vor. In diesen ging es nicht nur darum, die einzelnen Wettkampfteile zu erlernen, sondern auch um das gegenseitige Kennenlernen und verstehen. So waren diese gemeinsamen Turnstunden geprägt von guter Motivation, von Kampfgeist, von Geselligkeit und sehr guter Kameradschaft.

So kamen die Tage des Kantonalen Turnfestes immer näher. Plötzlich war

es Samstag der 30 Juni 2012. Abmachungsgemäss trafen sich die 18 Turnerinnen und Turner sowie eine kleinere Fangemeinschaft um 0615 Uhr beim Denner in Ettenhausen und fuhren mit dem PTT-Bus nach Frauenfeld. Nach einem kurzen Fussmarsch vom Bahnhof in die kleinen Allmend standen wir bereits auf dem Wettkampfplatz. Während die einen sich im Festzelt bereits verpflegten (Morgenkaffee und so...), beschäftigten sich Esther und ich mit der Administration bzw. der Anmeldung. Dann war es so weit 0830 Uhr ging es mit dem 1. Wettkampfteil (Fachtest Allround) los. Obwohl wir diese Disziplinen mehrfach geübt haben kam es mir so vor, als wären wir in einer der ersten Trainingsstunden. Die Markierungen auf dem Wettkampfplatz waren nicht so vorhanden wie bei uns geübt und die Plätze waren zum Teil um 90 oder 180 Grad versetzt. Mit dieser Tatsache hatte der eine oder andere doch seine Mühe, ja es zeigten sich massive Koordinationsschwierigkeiten. Dass die einen dabei wie "Hühner" über die Rasenfläche rannten. lockte bei den anderen ein herzhaftes Lachen hervor. Dennoch gab jeder/jede sein Bestes. Den ersten Wettkampfteil schlossen wir schlussendlich mit der Note 7.94 ab.

Nun ging es an die Fit und Fun Disziplinen. Wie der Name dieser Disziplin



Turnveranstaltungen wünschen wir allen viel Spass und unfallfreie Tage.

# **KIESWERK AAWANGEN AG**

8522 Aawangen (TG) www.betonkies.ch info@betonkies.ch

Werk 052 364 10 02 Fax 052 364 10 03 Natel 079 400 57 45







schon sagt, wird hier die Fitness mit sogenannten Fun-Disziplinen geprüft. Die turnenden Vereine von Ettenhausen haben sich in diesem Wettkampfteil für "Moosgummiring" und "Tennis-Ball-Rugby" entschieden. Um 09.30 Uhr gingen wir an den Start und waren nach zirka 30 Minuten mit beiden Disziplinen fertig. Als Schlussnote resultierte hier eine Note 8.32.



Als Schlussteil hatten wir die Wurfdisziplin "Schleuderball" zu bestreiten. Bei brütender Hitze sowie intensiver und direkter Sonnenbestrahlung. standen wir auf der Wiese der grossen Allmend und absolvierten hier den letzten Wettkampfteil. Der Schleuderball -übrigens eine Disziplin, welche erstmals 1885 an Turnfesten gezeigt wurde- ist ein 1.5 kg schwerer Kunststoff- oder Lederball an einer zirka 30 cm langen Lederschlaufe. Mit einer Körperdrehbewegung versucht man, diesen Ball so weit als möglich zu werfen. Alle 18 Teilnehmenden absolvierten hier auch diesen Wettkampfteil. Zu erwähnen ist, dass sich unser Fähnrich Dodo Graf bereit erklärt hat, ebenfalls drei Würfe zu tätigen. Also ohne Training stand er hin und erzielte innerhalb unserer Reihen erstaunlicher Weise das zweitweiteste Resultat. Die Schlussnote im letzten Wettkampfteil war eine 7.84.

In der Rangliste figurierten wir beim Vereinswettkampf 3-teilig, 35+, Frauen/Männer, in der 3. Stärkeklasse von insgesamt 27 teilnehmenden Vereinen schlussendlich auf Rang 24.



Nach absolviertem Wettkampf hatten wir Zeit uns dem Kulinarischen und der Pflege der Kameradschaft und der Geselligkeit zu widmen. Also so wie es auch das Wort "Turnfest" sagt, zuerst das Turnen und dann das Festen. Die gute Stimmung innerhalb der turnenden Vereine setzte sich auch in den verschiedenen Festzelten und Bars fort. Irgendwann, es war schon mächtig dunkel, fuhren wir mit dem PTT-Bus nach Ettenhausen zurück.





Ihnen Ihr Projekt zu realisieren.





Sie sehen, dass sich meine Zurückhaltung in der Berichterstattung, über das Nachtleben eines Turnfestes, ganz bewusst in Grenzen hält.



Am Sonntag, 01. Juli 2012 nahmen alle teilnehmenden Personen, zusammen mit Fähnrich und den beiden Ehrendamen Chantal und Vanessa, am Einmarsch in die Arena und an den Schlussvorführungen teil. Im Anschluss daran wurden wir von den Vereinen und Bevölkerung von Ettenhausen traditionsgemäss willkommen geheissen. Leider spielte zu diesem Zeitpunkt das Wetter nicht so mit (es regnete in Strömen), weshalb auf die "Ehrenrunde" in Ettenhausen, mit musikalischer Begleitung der Bürgermusik, verzichtet werden musste.

Für mich steht ein weiteres Ziel für das Jahr 2013 fest:

Die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Biel Ich hoffe doch, dass sich der eine oder andere zu dieser Teilnahme am Eidg. Turnfest 2013 hinreissen lässt und sich aktiv dafür einsetzt.

Zum Schluss ist es mir persönlich ein grosses Bedürfnis verschiedenen Personen meinen herzlichsten Dank auszusprechen.

- zum einen der Präsidentin FR Monika Weber und Präsident MR Christian Brunner für die Unterstüt zung der Idee am Kantonalen Turnfest teilzunehmen.
- Esther Brütsch für die sehr gute Organisation vor und während dem Turnfest.
- dem Fähnrich Dodo Graf mit seinen Ehrendamen Chantal und Vanessa für die Teilnahme.
- den teilnehmenden Turnerinnen und Turner für das Mitmachen und die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit und Stimmung vor und während dem Turnfest.
- Susanne und Othmar Graf für die hervorragende Idee, uns zu einem Grillabend einzuladen, uns mit Speis und Trank zu verwöhnen. Da mit haben sie uns einen schönen und gemütlichen Abend beschert.
- Astrid Graf vom Einwohnerverein Ettenhausen für die Organisation des Vereinsabholens.

# Alpiq InTec Ost AG – Wir verstehen Gebäude.

Elektro | Heizung, Lüftung, Klima, Kälte, Sanitär | IT & TelCom Security & Automation | Technisches Facility Management

# Alpiq InTec Ost AG

Rüetschbergstrasse 1, CH-8356 Ettenhausen T+41 52 365 48 49, www.alpig-intec.ch

ALPIQ



# Ihr Partner in Sachen:

# Lüftung, Klima- und Kältetechnik

Fabrikationsbetrieb Ossingen/ZH +41 (0)52 317 22 33

Büro/Servicestelle ZH Winterthur/ZH +41 (0)52 235 06 06

Büro/Servicestelle SH Schaffhausen/SH +41 (0)52 687 22 00 ossingen@schmidag-klima.ch winterthur@schmidag-klima.ch schaffhausen@schmidag-klima.ch



TEL. 052 365 22 74 · FAX 052 365 49 11 ALOIS ZEHNDER · 8356 ETTENHAUSEN



# Herzlichen Dank für Ihr VERTRAUEN

Peter Birrwyler, Augenoptik und Kontaktlinsen Zürcherstr. 207, 8500 Frauenfeld, Tel. 052 721 04 66 Hauptstrasse 25, 8355 Aadorf, Tel. 052 365 11 36



- allen Vereinen, Besucherinnen und Besucher, welche am Vereinsabholen teilgenommen haben.
- sowie alle, die sich in irgend einer Form für die turnenden Vereine stark machen und sich für diese auch einsetzen.











Redaktionsschluss Ausgabe 3/2012

→ 2. Dezember 2012

# aadorf apotheke drogerie

bahnhofstr. 8 · 8355 aadorf · tel. 052 368 05 05 · www.aadorf-apotheke.ch



- Kosmetik
- Reformartikel Blutdruckmessung
- Parfümerie
- Blutzuckermessung Cholesterinmessung
- Sporternährung
- Pulsmesser
- Gratis Hauslieferdienst

# Neu in ihrer Apotheke



# VON HAUTEXPERTEN EMPFOHLEN



Michelackerstrasse 8 8356 Ettenhausen Tel. 052/365 18 19 Notel 079/634 69 38 052/365 18 66 e-mail arnold@clinch.ch

Ihr Fachmann für Planungen, Installationen, Sanierungen und Reparaturen von Öl-, Gas- und Holzheizungen, Wärmepumpen, Solaranlagen und Warmwasseraufbereitungen.

Restaurant

Im Sommer und Winter das gemütliche Gasthaus am Fusse des Schauenbergs.

**Doris Engi und Team** freuen sich auf Ihren Besuch. Tel.: 052 364 35 34











# Machen doch Sie doch ein Büro auf...

buro möbel

Büro Sona AG, Talwiesenstrasse 1, 8404 Winterthur Tel. 052/242 92 25 FAX 052/242 77 52

E.mail: info@buero-sona.ch www.buero-sona.ch



# **BIBI**

Beton Bohren u. Fräsen Injektionen Urs Birrer



Elggerstrasse 18 8356 Ettenhausen Fax 052 365 49 94 Nat 079 234 61 55

# bosshart amalerbetrieb gmbh

hauptstrasse 23 · 8357 guntershausen tel 052 365 20 60 · fax 052 335 31 32 · info@farbpalette.ch

www.farbpalette.ch



















Die Redaktion wünscht allen Jubilaren alles Gute für die Zukunft!

Maria Nick21.10.193775 JahreHedi Baumgartner21.11.193775 JahreJolanda Ruckstuhl23.07.194270 JahreFranz Nydegger29.10.195260 JahreChristoph Kretz31.08.197240 Jahre





# Vernehmlassung Nutzungs- und Tarifreglement der schulenaadorf

von Norbert Scramonzin

Mit Schreiben dat, vom 03. Mai 2012 informierten die Verantwortlichen der Schulen Aadorf über ein geplantes Nutzungs- und Tarifreglement. Dabei sollen, im Sinne der Gleichstellung in allen Ortsteilen der politischen Gemeinde Aadorf, die Vereine einheitliche Tarife für die Benutzung von Schulanlagen bezahlen. Ebenfalls sollten Räume der Schulanlagen (Mehr-zweckraum) nicht mehr für private Zwecke (z.B. Privat- und Firmenfeste, Jubiläen, Geburtstage, Hochzeiten u.ä) gemietet werden können. Hierzu ständen Räumlichkeiten der politischen Gemeinde Aadorf und privaten Anbietern zur Verfügung.

Gleichzeitig ergingen an die Verantwortlichen eine Einladung auf den 12. Juni 2012, zu einer Vereinskonferenz, an welcher unter anderem über das neu erstellte Nutzungs- und Tarifreglement informiert wurde. Auch die turnenden Vereine von Ettenhausen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Die Vereinskonferenz beurteilen wir grundsätzlich als positiv. Verschiedene Voten aus unterschiedlichen Vereinen bestätigten jedoch unsere Grundhaltung, dass dieses Reglement den Vereinen mehr schadet als nützt.

Zudem waren wir ganz erstaunt darüber, dass bei den Verantwortlichen der Schulen Aadorf das neue Reglement offenbar bereits beschlossene Sache ist. Dies obwohl uns die Gelegenheit geboten wurde, ihnen unsere Einwände und Ideen bis am 30. Juni 2012 mitzuteilen.

Mit dieser Vorgehensweise bzw. mit der Tatsache, dass einerseits auf die verschiedenen Voten der Vereinsvertreter nicht gross eingegangen wurde sowie das Reglement bereits beschlossene Sache sein solle, konnten und wollten wir uns nicht einverstanden erklären. Wir verstehen einerseits die Haltung der Schulgemeinde Aadorf, betrachten jedoch einzelne Punkte von einer ganz anderen Sichtweise. Wir von den turnenden Vereinen gehen grund-sätzlich davon aus, dass

- dorfansässige Vereine für die Be nützung von Schulanlagen grund sätzlich keine Nutzungsgebühren zu entrichten haben.
- Vereine, welche Jugendarbeit und -förderung betreiben, von der Be zahlung der Nutzungskosten sowieso befreit werden.
- Mitglieder der Vereine Steuern be zahlen und somit ihren Beitrag für Neubauten, Instandstellungskosten und Werterhaltung der Liegenschaften bereits leisten.



- die Vereine einen Beitrag, z.B. in kultureller Hinsicht (Unterhaltungs abende), zu Gunsten der Bevölke rung zurückgeben.
- der Aufwand und Ertrag für die ad ministrativen Arbeiten (Erstellen von Rechnungen, Controlling, Lohnkosten der kontrollierenden Person etc.) in keinem Verhältnis zueinander stehen.
- wenn dieses Reglement tatsächlich in Kraft tritt, die Tarifunterschiede von einheimischen zu auswärtigen Vereinen deutlicher erkennbar sein müssen bzw. auswärtige Vereine deutlich mehr für die Benutzung bezahlen müssen.

Diese Tatsachen haben uns dazu bewogen, bei den Verantwortlichen der Schulen Aadorf unsere Standpunkte schriftlich darzulegen und entsprechend Einsprache zur Vernehmlassung zu erstatten. Den an die entsprechende Stelle verfassten Brief werden wir ebenfalls in diesen Vereinsnachrichten veröffentlichen.

# Brief an die Verantwortlichen der Schulen Aadorf

Sehr geehrte Frau Brändli, Sehr geehrter Herr Büsser,

Wir beziehen uns auf Ihr Schreiben vom 3. Mai 2012 sowie die Vereinskonferenz vom 12. Juni 2012.

Als erstes möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir die Vereinskonferenz als sehr positiv beurteilen.

Die an der Vereinskonferenz gemachten Äusserungen möchten wir mit diesem Schreiben nochmals bestärken und auch schriftlich festhalten. Wir sind der Meinung, dass:

- 1. sämtliche Vereine keine Dauerbelegungskosten entrichten müssen. Die jetzigen Einnahmen aus den Aadorfer-Vereinen betragen gemäss Ihren Aussagen lediglich Fr. 15-20'000/Jahr. Mit allen Vereinen aus allen Gemeinden ergeben dies Einnahmen von um die Fr. 40'000/Jahr gemäss Ihren Aussagen. Dies ist im Verhältnis vernachlässigbar bei Aufwendungen der schulenaadorf von über Fr. 17 Mio/Jahr.
- 2. die administrativen Aufwendungen viel zu hoch ausfallen im Verhältnis zu den Einnahmen.



3. wir dies bereits mit den Steuern bezahlen. Es wurde von Ihnen erwähnt, dass nicht alle Familien ein Kind oder Mitglied in irgendeinem Verein haben. Hier ist zu entgegnen, dass unsere Erfahrung gezeigt hat, dass viele Jugendliche, hauptsächlich diejenigen welche nicht in einem Verein sind, diverse Sachschäden an unseren Schulanlagen anrichten. Diese Kosten werden somit solidarisch auf alle verteilt, was heisst dass auch wir Vereinsmitglieder dies mit unseren Steuern mitbezahlen.

- 4. wenn diese Nutzungstarife eingeführt werden, dürfen die Jugendvereine bzw. die Jugendarbeit nicht durch Dauerbelegungskosten belastet werden. Dies wird mit dem Projekt "Midnight Sport" geradezu bestärkt, da diese die Hallen gratis zur Verfügung bekommen.
- 5. wenn diese Nutzungstarife allfällig eingeführt werden, die Unterschiede von einheimischen zu auswärtigen Vereinen zu klein sind.
- 6. die Räumlichkeiten (z.B. Mehrzweckraum Ettenhausen), auch für private Zwecke genutzt werden dürfen.

Sehr geehrte Frau Brändli, sehr geehrter Herr Büsser, im Schreiben vom 3. Mai 2012 heisst es im Betreff "Vernehmlassung Nutzungs- und Tarifreglement der schulenaadorf". An der Vereinskonferenz erwähnten Sie aber, dass dies eigentlich bereits beschlossene Sache sei. Aufgrund der Voten und Ihrem Betreff gehen wir aber davon aus, dass dieses Reglement mit den Tarifen revidiert und den Vereinen nochmals zur Vernehmlassung unterbreitet wird. Bei der nächsten Vereinskonferenz kann dies nochmals besprochen werden.

Wir sind ganz Ihrer Meinung, dass für alle Vereine das gleiche Nutzungsreglement gelten soll, doch sind wir auch der Meinung, dass die oben erwähnten Punkte und die diversen Voten an der Vereinskonferenz berücksichtigt werden müssen.

Aus diesem Grunde stellen wir folgende Anträge:

1. Sämtliche Vereine der politischen Gemeinde Aadorf, welche die Schulanlagen in irgend einer Art und Weise gebrauchen, sind von den Dauerbelegungskosten zu befreien.



Viel mehr Zeit zu Hause verbringen. Es fällt vieles leichter im Leben, wenn Sie auf Ihre Bank zählen können. Wir von der Thurgauer Kantonalbank kennen und verstehen Ihre Bedürfnisse genau. Weil wir wie Sie im Thurgau verwurzelt sind. Deshalb können Sie sich darauf verlassen, in jeder Lebensphase ehrlich, engagiert und kompetent beraten zu werden. Das macht uns zu der Bank für alle Thurgauerinnen und Thurgauer.

www.tkb.ch







- 2. Den Vereinen werden für vereinsinterne Veranstaltungen, Versammlungen (z.B. GV oder Turnstand), Feste (z.B. Helferfeste) etc. die nicht einem kommerziellen und/oder gewinnorientierten Ziel dienen, die Räumlichkeiten der Schulanlagen unentgeltlich zur Verfügung gestellt.
- 3. Den Vereinen sollte, wie heute auch vorhanden, ein Grundbetrag (dieser beträgt zur Zeit Fr. 180.--) gutgeschrieben werden. Von diesem werden dann die fälligen Benutzungskosten für kommerzielle und gewinnorientierte Veranstaltungen (z.B. Unterhaltungsabende) abgezogen.
- 4. Sollten die Nutzungstarife tatsächlich so eingeführt werden, sind auswärtige Vereine betreffend der Belegungskosten massiv höher zu taxieren, als im jetzigen Reglement vor-gesehen.
- 5. Jugendvereine unterstehen grundsätzlich nicht dem Nutzungsreglement und werden somit von den Dauerbelegungskosten ausgenommen bzw. befreit.

Für Ihre Bemühungen für die Vereine der politischen Gemeinde Aadorf möchten wir Ihnen recht herzlich danken. Wir schätzen dies sehr.

Mit Turnergruss

Norbert Scramonzin Präsident Turnverein

Stefan Eisenring Vize-Präsident Turnverein

Bevollmächtigt und im Auftrage der Turnenden Vereine Ettenhausen (Frauen- und Männerriege sowie J+S Coach)



Schreinerei Innenausbau

# Toni Baumgartner

8356 Ettenhausen 8400 Winterthur

Tel. 052 365 17 94 Tel. 052 222 48 49 Fax 052 365 49 90 Fax 052 222 19 80

✓ Innenausbau

✓ Küchen

✓ Kundendienst

√ Fenster

✓ Reparaturen

✓ Schränke

✓ Parkett verlegen, schleifen & versiegeln

E-Mail: baga@ bluewin.ch Homepage: www.baga.ch







Neu- und Umbauten Innenausbau Zimmerarbeiten

# GRAF HOLZBAU ETTENHAUSEN AG

Keiblenstr. 13 8356 Ettenhausen

Tel. 052 365 14 74 Fax 052 365 43 48 info@holzbau-graf.ch



# Jugi Hienhausei

# Jugitag 2012 in Wängi

von Cornelia Sutter

Sechs topmotivierte Mädchen bestritten ihre Disziplinen am Jugitag in Wängi.

Nicht alles lief zur Zufriedenheit der Turnerinnen. Da es sehr nass war konnten die Sprints oder die Hindernisläufe nur unter erschwerten Bedingungen absolviert werden. Ihr habt es alle toll gemacht und wir hatten einen schönen Tag.

Danke auch allen Fans die eifrig angefeuert haben und Rahel Schönauer als Betreuerin.

Auszug aus der Rangliste:

Rang 46 Anina Kündig

Rang 19 Stefanie Baumgartner mit Auszeichnung

Rang 29 Samira Dieziger

Rang 36 Anja Kündig

Rang 56 Maria Manuel

Rang 61 Nicole Wintsch





Herausgeber: Turnverein Ettenhausen TG

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Redaktion: Lukas Müller, Rüetschbergstrasse 6a, 8356 Ettenhausen

Tel.: 052 365 34 34 / vereinsnachrichten@tv-ettenhausen.ch

Druck: Flyerline Schweiz GmbH

Landstrasse 30, 8595 Altnau

www.flyerline.ch

# **Fuhrhalterei**

Hochzeits- und Gesellschaftsfahrten

Martin Baumgartner Elggerstrasse 12 8356 Ettenhausen ① 052 365 17 93



www.kutscher.ch

EW Aadorf

CH-8355 Aadorf Tel. 052 368 66 88 www.ewaadorf.ch kontakt@ewaadorf.ch



Elektroinstallationen und Werke

EW aaborf



- Neu-/Umbauten
- Industrie-Service
- Telefon/FDV
- Reparaturen
- Netzbau
- 24h-Pikettdienst

Verkauf. Reparatur +

Wartung sämtlicher Marken / Batterie- und Pneuservice





### GARAGE ROLI DIEZIGER

Dorfstrasse 7, Postfach 82 8356 Ettenhausen

Telefon: 052 365 22 71 Fax: 052 365 22 29

garage.roli.dieziger@bluewin.ch

Mo.-Fr. 07.30-12.00, 13.30-17.30 Samstag geschlossen

Modernste Prüfstrasse für Bremsen- und Stossdämpferdiagnose Modernste Bosch Prüftechnik für Diagnose und Wartung von 77 Fahrzeughersteller Modernste Achsmesscomputer für Lenkgeometrie



# Getränke Baumgartner

Inh. Beat Meile GmbH

Tel.: 052 365 23 07

Fax: 052 365 29 59

8356 Ettenhausen - Aadorf





# Faustballgemeinschaft Elgg-Ettenhausen

Zur Feldsaison 2012 startete die Faustballgemeinschaft Elgg-Ettenhausen bereits zum dritten Mal, nachdem im Jahre 2010 die Zusammenarbeit zwischen dem FBV Ettenhausen und FB Elgg besiegelt wurde. Die Zusammenarbeit hat sich gut bewährt, ist es doch der Faustballgemeinschaft gelungen, in den höchsten drei Spielklassen vertreten zu sein.

# Zwischenbilanz Feldsaison 2012 Männer Nationalliga A Elgg-Ettenhausen 1

Obwohl verletzungsbedingt auf Ueli Rebsamen und Felipe Guerra verzichtet werden musste, gelang dem Fanionteam in Vordemwald ein auter Start. Gegen den amtierenden Schweizermeister Diepoldsau ging das Spiel zwar mit 1:3 verloren, doch gegen den "bissigen" Liganeuling Vordemwald resultierte ein 3:2 Erfola. In der zweiten Meisterschaftsrunde erzielte die Mannschaft gegen den Aufsteiger Schaffhausen mit 3:0 die Pflichtpunkte, musste sich aber nach gutem Spiel dem Vizemeister Jona mit 1:3 geschlagen geben. Die dritte Meisterschaftsrunde wurde auf dem Sportplatz im See in Elgg ausgetragen. Mit zwei klaren Erfolgen gegen Wigoltingen 3:1 und Widnau 3:0 etablierte sich die Spielgemeinschaft hinter Jona und Diepoldsau auf dem hervorragenden dritten Zwischenrang. Zum Abschluss der Vorrunde gelang es dem Team, gegen Neuendorf 3:1 und Oberentfelden 3:0 vier weitere Punkte zu erspielen und einen grossen Schritt Richtung Saisonziel, Finale-Five zu tun und den dritten Platz zu festigen.

Der Rückrundenstart fiel in Ettenhausen buchstäblich ins Wasser Das Spielfeld war nicht bespielbar und die Runde musste nach Elgg verlegt werden. Mit dem Pflichtsieg gegen Vordemwald 3:1 und einer erneuten Niederlage gegen Diepoldsau 0:3 konnte die Spielgemeinschaft den dritten Platz halten, der Abstand zum viertplatzierten Oberentfelden verringerte sich iedoch auf zwei Punkte. Die zweite Heimrunde in Ettenhausen war überaus erfolgreich. Mit einer kämpferischen Leistung überraschte Elgg-Ettenhausen den bisher ungeschlagenen Tabelleführer Jona gleich mit 3:0 und siegte ebenso deutlich gegen Schaffhausen. Zwei Spielrunden vor Schluss der Qualifikation belegt die Spielgemeinschaft den dritten Tabellenplatz. Dieser Rang entspräche der Halbfinalqualifikation am Final-Event. Um diesen zu sichern, braucht es in den restlichen vier Partien nochmals Topleistungen



# Schwimmbassinbau AG

Ihr kompetenter Partner für:

Schwimmbadanlagen Sanitäranlagen Heizungsanlagen

Elggerstrasse 22 · 8356 Ettenhausen Tel. 052 365 11 44 · Fax 052 365 44 91 www. fritzmeyer.ch · info@fritzmeyer.ch

# Viele Fragen...

... ein Ansprechpartner für ...

# Hoch- und Tiefbauten

- ♦ An- und Umbauten
- Neubauten

- Renovationen
- Sanierungen



H. Bachmann AG • Bauunternehmung Wittenwilerstrasse 6 • 8355 Aadorf Tel. 052 368 49 49 • Fax 052 368 49 01 info@bachmannag.ch www.bachmannag.ch





# Schweizer Cup

Elgg-Ettenhausen 1 steht im 1/4-Final Im 1/16-Final traf die Spielgemeinschaft auf das Erstligateam von Rebstein. Der Erstligist, der jeden Satz mit einem Bonus von drei Bällen beginnen durfte, spielte wacker mit und konnte schlussendlich zur Freude der zahlreichen Zuschauer sogar einen Satz gewinnen. Elgg-Ettenhausen überzeugte aber als Kollektiv und stand nie in Gefahr, die Partie zu verlieren. Im 1/8-Final musste die Spielgemeinschaft auswärts gegen den B-Ligisten Schneisingen antreten. Der Gegner trat als kompaktes und vor allem auf den Angriffspositionen stark spielendes Team auf, das jeden Satz zudem mit einem Bonus von zwei Gutbällen beginnen konnte. Die Partie war unterhaltsam und Schneisingen konnte sogar den ersten Satz gewinnen. Dann jedoch setzte sich die Spielgemeinschaft deutlich durch und gewann mit 5:1. Im Viertelfinal heisst der Gegner Riwi aus der NLB.



Männer Nationalliga B Elgg-Ettenhausen 2



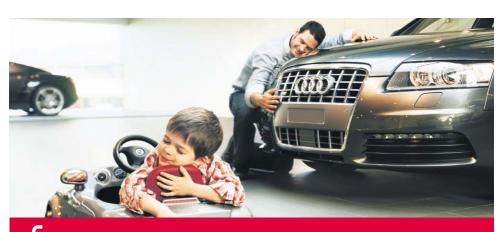
Eine ausgezeichnete Saison verzeichnet Elgg-Ettenhausen in der Nationalliga B. Nach zwölf Partien liegt die Spielgemeinschaft mit 20 Punkten an der Tabellenspitze vor Diepoldsau 2 und Rickenbach-Wilen. Wie stark das Team aufspielt zeigt auch die Statistik: Von zehn Siegen gewinnt die Mannschaft fünf Mal zu "Null", drei Mal zu "Eins" und zwei Mal zu "Zwei". Dominic Bächlin ist nach sei-

# AKKOTEAM AG



Mauerwerk
Sichtmauerwerk
Schalungen

Markus Humbel



# Sie lieben es. Wir versichern es.

Die Nummer 1 unter den Motorfahrzeug-Versicherern.

AXA Winterthur, Hauptagentur Cornel Büsser
Cornel Büsser
Wängistrasse 12, 8355 Aadorf
Telefon 052 365 13 14, Fax 052 365 39 57
cornel.buesser@axa-winterthur, www.aadorf.winteam.ch





ner Schulteroperation in alter Frische wieder ins Team zurückgekehrt. Res Rebsamen hat weitere Fortschritte gemacht und überzeugt im Angriff mit klugen Abschlüssen. Nicolas Fehr, als Jüngster, spielt als Mittelmann wie ein alter Fuchs zu und die erfahrenen Faustballer spielen mit Ruhe und grosser Konstanz in der Abwehr. Auch in der Nati B bleiben noch vier Partien zu spielen. Kann das Team die in der Vorrunde gezeigte Leistung weiterhin abrufen, dürfte der angestrebte Medaillenplatz erreicht werden.



# Männer 1. Liga Elgg-Ettenhausen 3

Auch vom Erstligateam sind erfreuliche Resultate zu melden. Mit acht Siegen in zehn Partien liegt die Mannschaft hinter dem ungeschlagenen Tabellenführer Riwi 2 auf dem hervorragenden zweiten Tabellenrang. Nachwuchsspieler versuchen, zusammen mit erfahrenen Faustballern, Tritt in der dritthöchsten Faustballliga zu schaffen. Dabei lernen sie auch

Rückschläge in Kauf zu nehmen. So geschehen in Oberbüren, wo bei misslichen Verhältnissen Faustball gespielt wurde. Regen, Wind und nasse Bälle machen das Faustballspiel noch schwieriger. Sechs Partien sind noch auszutragen. Die Schlussrunde mit sechs Mannschaften wird am 1. September in Ettenhausen ausgetragen, wo das Team dann hoffentlich die angestrebte Medaille in Empfang nehmen kann.



# Männer 3. Liga / Region Thugau FBV Ettenhausen 1

Das Team wird aus Nachwuchsspielern und älteren Faustballern gebildet. Mit dem zweiten Platz wird die Mannschaft voraussichtlich in die 2. Liga regional aufsteigen.

# Frauen 1. Liga FBV Ettenhausen 1

Das Frauenteam, das sich vor 2 Jahren aus der Nati A zurückzog, musste neu in der 1. Liga in die Meisterschaft starten. Verstärkt durch eine brasilia-



Der Reifenspezialist in Ihrer Region

Vianor AG Wittenwilerstrasse 27 8355 Aadorf Tel.: 052 368 00 88 Fax: 052 368 00 80

# Neu bei uns:



Arbeitsbekleidung die durch Qualität und Komfort überzeugt!

Für Herren- UND Damen im 1. Stock



eisenwaren haushalt spielwaren bahnhofstrasse 6 CH-8355 aadorf telefon 052 365 12 02 fax 052 365 12 36 www.ochsner-ag.ch

# **BAUMGARTNER AG**

# Holzbau

Paul Baumgartner Dorfstrasse 28 8356 Ettenhausen Tel. 052 368 05 10 www.pbaumgartner.ch

Spezialist für:

- Balken und Sparrenlagen
- Element und Ständerbau
- Treppenbau
- Schreinerarbeiten



nische Spielerin dominiert das Team die Meisterschaft und dürfte wieder in die Nati B aufsteigen.

# Ostschweizer Nachwuchsmeisterschaft

Bronzemedaille für Elgg-Ettenhausen Ende Juni wurde die Finalrunde der Ostschweizer Nachwuchsmeisterschaften in Ettenhausen ausgetragen. Bei der Kategorie U16 erzielte das Team der Spielgemeinschaft den dritten Rang und kann an der Schweizermeisterschaft teilnehmen

# Marina Weber an der U18-Weltmeisterschaft in Cali / Kolumbien

Die U18-Weltmeisterschaften wurden Ende Juli in Cali in Kolumbien ausgetragen. Mit dabei auch die Ettenhauserin Marina Weber. Das Team konnte die Erwartungen nicht ganz erfüllen und erreichte lediglich den fünften Platz von sechs Teams.

Die Männer U18 verloren das Endspiel gegen Brasilien und wurden Vizeweltmeister.

# Ueli Rebsamen im EM-Kader

Vom 17. bis 19. August findet in Schweinfurt die Europameisterschaft statt. Der Nationaltrainer, Oli Lang, baut für den Neuaufbau der Nationalmannschaft bewusst auf junge Spieler. Nebst dem international erfahrenen Angreifer Cyril Schreiber hat er auch Ueli Rebsamen von der Spielgemeinschaft als Angriffsspieler nominiert.



# Elmar Bonetti neuer U21 Nationaltrainer

Der Zentralvorstand von Swiss Faustball hat den 33-jährigen Ettenhauser Elmar Bonetti zum neuen U21-Nationaltrainer der Männer gewählt. Elmar Bonetti übernimmt das Amt nach der Feldsaison 2012. Elmar Bonetti spielt zurzeit in der ersten Mannschaft der FG-Elgg-Ettenhausen. Herzliche Gratulation an Elmar Bonetti und viel Freude und Erfolg.



# Kontaktadressen der Riegen und Unterabteilungen

Präsident Aktive Norbert Scramonzin praesident@tv-ettenhausen.ch Leiter/-in vakant Präsidentin Monika Weber Frauenriege monika.weber-neininger@bluewin.ch Leiterinnen Tu. 1 Esther Brütsch Leiterinnen Tu. 2 Cornelia Sutter Leiterinnen Tu. 2 Marlis Nydegger Männerriege Präsident Christian Brunner ch brunner@bluewin.ch Vorturner Ernst Wägeli ernst.waegeli@bluewin.ch Senioren Walter Rüegg walti.rueegg@bluewin.ch Armin Waltisperg a.waltisperg@gmail.ch Moritz Sprenger moritz.sprenger@afra.ch Faustball Präsident Stephan Müller fbv.ettenhausen@bluewin.ch Vollevball Präsidentin Rita Eiseneager rita.eisenegger@bluewin.ch Trainer vakant Paul Steffen Dienstags-Turnen Leiter Jugendriege J+S Coach Stefan Locher jugendriege@tv-ettenhausen.ch Jugi 1 **Brigitte Mathis** mathismarcel@freesurf.ch Rahel Schönauer Juai 2 Cornelia Sutter adi.cornelia@bluewin.ch Daniela Weber Administration Brigitte Zehnder urbanzehnder@bluewin.ch MUKI-Turnen Leiterin Claudia Keller keller-schneider@sunrise.ch Kinder-Turnen Leiterin Daniela Portmann daniela\_portmann@bluewin.ch I eiterin Antonia Bischof th dietziker@bluewin.ch

#### TVE-Nachrichten vereinsnachrichten@tv-ettenhausen.ch

Redaktion Lukas Müller redaktion@tv-ettenhausen.ch
Administration Trix Engeler administration@tv-ettenhausen.ch
Adressverwaltung Michael Weber webernaef@gmx.ch

Internet Lukas Müller webmaster@tv-ettenhausen.ch



Frauen achten auf die Linie Männer auf die Kurven.... bei Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Blech-Chirurgen



CARROSSERIE BOSSARD AG

AUTOSPENGLEREI LACKIERWERK

Sirnacherstrasse 4 • 8355 Aadorf • Tel. 052 365 22 44 • VSCI - Mitglied www.carrboss.ch • carrboss@bluewin.ch

P.P.

CH - 8356 Ettenhausen



Gut bürgerliche Küche und österreichische Spezialitäten

Säli bis 40 Personen schöne Gartenwirtschaft genügend Parkplätze Elisabeth Wehrle Ferdinand Seninger eidg. dipl. Maître d'Hôtel

Rüetschbergstrasse 6 8356 Ettenhausen Telefon 052 365 36 36 Fax 052 365 20 64

> Geschlossen von Sonntag 18 Uhr bis Dienstag 17 Uhr

# COIFFEUR COASSE ELGGERSTRASSE 4 8356 ETTENHAUSEN

076 515 28